
Pressemitteilung

22. Mai 2023

Schluss mit Mobbing: Gemeinsam für eine sichere Schulzeit!

Mobbing in jeglicher Form ist ein Problem. Es ist ein Irrtum zu glauben, dass Mobbing nur an einzelnen Schulen oder sozialen Brennpunkten vorkommt. Mobbing ist ein gesamtgesellschaftliches Problem, das in der Grundschule beginnt und alle Schulformen durchdringt.

Mobbing ist eine klar definierbare psychische Gewalt mit einschneidenden und oft langwirkenden Folgen wie Depressionen, Essstörungen, Schulabstinz bis hin zum Suizid.

Diesen oft unbemerkten oder ignorierten Gewaltausübungen an Schülerinnen und Schülern müssen Grenzen gesetzt werden, um Schlimmeres zu verhindern.

Schulen und Lehrkräfte spielen eine entscheidende Rolle im Kampf gegen Mobbing und der Schaffung einer sicheren (Lern)-Umgebung.

Schulen müssen sichere Räume für Kinder sein, in denen Mobbing gestoppt und betroffene Kinder unterstützt werden. Durch gezielte Präventionsmaßnahmen und den Einsatz von Anti-Mobbing-Programmen lässt sich ein Klima des Respekts, der Toleranz und des Miteinanders fördern. In Schulen in denen weitgehend angst- und stressfrei miteinander gelebt und gelernt wird, sind Kinder am wenigsten gefährdet gemobbt zu werden.

Um Mobbingvorfälle zu identifizieren, zu intervenieren und Maßnahmen zu ergreifen, ist es zwingend erforderlich die Elternschaft einzubinden, Hilfestellen einzubeziehen und Lehrkräfte stärker zu sensibilisieren auf Anzeichen von Mobbing.

Eltern können aktiv werden, indem sie ihre Kinder ermutigen, offen über ihre Erfahrungen zu sprechen und ihnen einen sicheren Raum für den Austausch bieten. Es ist wichtig, dass Eltern die Sorgen ihrer Kinder ernst nehmen und ihnen Unterstützung anbieten.

Um unseren Schülerinnen und Schülern eine sichere und positive Lernumgebung zu bieten, müssen wir gemeinsam Mobbing stoppen und den Weg für eine erfolgreiche Zukunft unserer Schüler ebnen.

Der Landeselternbeirat von Hessen fordert, dass alle an Schule Beteiligte zusammenrücken und zusammenarbeiten, um Schule zu einem angstfreien und lernfreundlichen Ort zu gestalten. Wir brauchen dringend an allen Schulen multiprofessionelle Teams aus Lehrkräften, Schulpsycholog:innen, Schulsozialarbeiter:innen und weiteren Fachleuten, die zusammenarbeiten. Die von der Landesregierung im Koalitionsvertrag vereinbarten kleinen Klassen, sind endlich einzuführen.

Ihr Ansprechpartner:

Volkmar Heitmann

Vorsitzender des Landeselternbeirats von Hessen

volkmar.heitmann@leb-hessen.de

Mobil: 0177 7704380